

GartenSPÄHER

AUSSTELLUNG, 01. Februar 2019 bis 17. März 2019

EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG

am Freitag, den 01. Februar 2019

um 18.00 Uhr

»GartenSPÄHER« erkunden kulturelle Erbschaften: historische Gärten, Schlösser und die um sie herum gestaltete Natur, Wasseranlagen, Sichtachsen und anderes mehr. Sie suchen - im wörtlichen wie im übertragenen Sinn - Wege, um solche Ensembles auf den äußeren und inneren Landkarten junger Menschen zu verorten: den künftigen Denkmal-Erben. Entwickelt werden Diskursräume, die das Potential des kulturellen Erbes anschlussfähig und verhandelbar machen.

Im Sommer 2017 und 2018 schwärmten sie auf Einladung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg im Garten von Schloss Schwetzingen aus.

Im Europäischen Kulturerbejahr 2018 (ECHY) beteiligten sich die »GartenSPÄHER« am Projekt »Europa in Westfalen« der LWL-Denkmalpflege, um das Motto »Sharing Heritage« im Garten von Schloss Bodelschwingh einmal mehr Wirklichkeit werden zu lassen.

Es wird Zeit für ein Zwischenfazit...

BEGLEITPROGRAMM

14. Februar 2019, 11-12 Uhr

Matthias Plenckmann und Julius Reinders

»AUGENARBEIT. Zur Übersetzung von Gartenraum in Zeichnung«

Führung durch die Ausstellung

15. Februar 2019, 18.00-20.00 Uhr

Ira Mazzoni, Barbara Welzel,

Christopher Kreutchen und Gäste

»SMALLTALK«

Kritisches Podium zum kulturellen und bildungspolitischen Potential von Gartendenkmälern

08. März 2019, 15.00-16.00 Uhr

Christopher Kreutchen

»GARTENSPÄHER IM STAHLBETON-SKELETT«

Gespräche zum Ausstellungsdesign

Ira Diana Mazzoni M.A. Literatur- und Kunsthistorikerin, freie Journalistin mit Beiträgen für das Feuilleton der Süddeutschen Zeitung, der taz, dem art-Magazin sowie der Fachzeitschrift Deutsche Bauzeitung. 2004 wurde sie vom Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz mit dem Journalistenpreis des Deutschen Denkmalschutzpreises ausgezeichnet. Als Autorin verfasste sie Bücher wie »50 Klassiker Gärten & Parks, Gartenkunst von der Antike bis heute.« Gerstenberg Verlag 2005.